

## Weg-Wort vom 17. September 2021

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesegneten Tag!  
Die Seelsorger und Seelsorgerin der Bahnhofkirche

*Das Weg-Wort –  
Werktagsgedanken aus der Bahnhofkirche Zürich*

Bahnhofkirche  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. 044 211 42 42  
info@bahnhofkirche.ch  
www.bahnhofkirche.ch  
PC 87-330962-2

### Grünkraft

Eine besonders faszinierende Frau des Mittelalters ist die Äbtissin, Dichterin und Universalgelehrte Hildegard von Bingen. Sie forschte über die Natur und den Menschen und scheute sich nicht, auch dem Papst und dem König freimütig ihre Meinung zu sagen. In der Naturheilkunde und Ernährungslehre findet sie bis heute Beachtung.

Die Heilige befasste sich intensiv mit der Wirkkraft in allem Lebendigen und nannte sie Viriditas, Grünkraft. Im Spriessen und Blühen der Pflanzen, in deren vielfältigen Heilwirkungen, in der unbändigen Lebendigkeit der Tiere, in der ausdauernden Energie der Menschen, in der Kreativität und Freude wirkt diese universelle Kraft als Gabe des göttlichen Schöpfers und als Verbindung zu ihm. Wir Menschen sind natürliche Wesen, und es ist wohltuend und heilsam, oft mit der Natur in Kontakt zu kommen und uns an die Grünkraft anzuschliessen. Wer sich regelmässig im Wald bewegt, kennt diese nährnde, harmonisierende Energie.



Bild von jarekgrafik auf Pixabay

Die Heilige befasste sich intensiv mit der Wirkkraft in allem Lebendigen und nannte sie Viriditas, Grünkraft. Im Spriessen und Blühen der Pflanzen, in deren vielfältigen Heilwirkungen, in der unbändigen Lebendigkeit der Tiere, in der ausdauernden Energie der Menschen, in der Kreativität und Freude wirkt diese universelle Kraft als Gabe des göttlichen Schöpfers und als Verbindung zu ihm. Wir Menschen sind natürliche Wesen, und es ist wohltuend und heilsam, oft mit der Natur in Kontakt zu kommen und uns an die Grünkraft anzuschliessen. Wer sich regelmässig im Wald bewegt, kennt diese nährnde, harmonisierende Energie.

Vielerorts in Politik, Wirtschaft und Medizin scheint dieses Bewusstsein verloren zu gehen. Statt natürliche Kräfte zu stärken, ersetzt man sie und schafft Bedürfnisse nach künstlichen Produkten, die man profitbringend vermarkten kann. Die Entfremdung vom Natürlichen ist schon lang im Gange. Mit ihr wächst das Unbehagen: Niemand will und kann Verantwortung übernehmen für die unabsehbaren Auswirkungen auf die Mitwelt und die Menschen.

Die Weisheit der heiligen Hildegard ist nötiger denn je. Es ist Zeit, mit der Grünkraft, der natürlichen Lebensenergie, zusammen zu wirken anstatt gegen sie. In der Schöpfung ist alles dafür vorhanden. Es liegt in unserer Hand, Körper und Seele zu pflegen, in der Natur Kraft zu tanken, uns naturbelassen gesund zu ernähren und uns für nachhaltiges Leben einzusetzen.